



Detailansicht des Registereintrags

Volkssolidarität Bundesverband e. V.

Aktuell seit 17.12.2025 10:02:47

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000168
Ersteintrag:	25.01.2022
Letzte Änderung:	17.12.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	17.12.2025
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Alte Schönhauser Str. Alte Schönhauser Str. 16 10119 Berlin Deutschland</p>
	Telefonnummer: +4930278970
	E-Mail-Adressen: bundesverband@volkssolidaritaet.de
	Webseiten: https://www.volkssolidaritaet.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

240.001 bis 250.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

7,40

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Sebastian Engmann**
Funktion: Bundesgeschäftsführer der Volkssolidarität
2. **Susanna Karawanskji**
Funktion: Präsidentin der Volkssolidarität
3. **Christian Herrgott**
Funktion: Vizepräsident der Volkssoldiarität
4. **Dr. Uwe Klett Klett**
Funktion: Vizepräsident der Volkssoldiarität

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (11):

1. **Dr. Sophie Koch**
2. **Holger Weidauer**
3. **Marlene Mann**
4. **Anna Knüpfing**
5. **Birte Schmidt**
6. **Jakob Franken**
7. **Margot Krüger**
8. **Sebastian Engmann**
9. **Susanna Karawanskji**
10. **Christian Herrgott**
11. **Dr. Uwe Klett Klett**

Gesamtzahl der Mitglieder:

100.100 Mitglieder am 31.12.2022, davon:

100.000 natürliche Personen

100 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (1):

1. Paritätischer Gesamtverband

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (41):**

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Gewährleistung

gleichwertiger Lebensverhältnisse; Sonstiges im Bereich "Deutsche Einheit"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Kultur; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Personenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Handel und Dienstleistungen; Verbraucherschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Volkssolidarität bekennt sich zu Humanismus und Demokratie als den Grundwerten ihres Handelns und tritt für soziale Gerechtigkeit ein. Dieses Bekenntnis ist die Grundlage für die sozialpolitischen Aktivitäten des Verbandes. Die sozialpolitische Interessenvertretung ist eine der drei Aufgabenbereiche der Volkssolidarität. Im Sinne der Interessen unserer Mitglieder als auch benachteiligter Menschen verfolgt der Verband die wirtschaftlichen und sozialpolitischen Entwicklungen in der Bundesrepublik kritisch. Dazu gehören die Auswirkungen von prekärer Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und sinkendem Realeinkommen, die Armut von Kindern und Jugendlichen sowie die zunehmende Altersarmut bis hin zum Abbau sozialer Leistungen und Infrastrukturen. Die Ursachen und Hintergründe dieser Entwicklungen zu benennen und davon ausgehend Forderungen zur Stärkung des Sozialstaates zu formulieren, ist das Anliegen der sozialpolitischen Arbeit der Volkssolidarität. Ein Schwerpunkt liegt darin, die solidarisch finanzierten sozialen Leistungen und Sicherungssysteme zu erhalten und weiterzuentwickeln. Der Verband bringt Vorschläge und konstruktive Lösungsideen in die sozialpolitische Diskussion und die politischen Entscheidungsprozesse ein. Ziel ist es, dass die Probleme im Interesse der betroffenen Menschen gelöst werden.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

370.001 bis 380.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (6):

1. Volkssolidarität Landesverband Sachsen e. V.
2. Volkssolidarität Landesverband Thüringen e.V.
3. Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.
4. Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.
5. Volkssolidarität Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.
6. Volkssolidarität Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[2024-Volkssolidaritaet-Bundesverband-e-V-dig-Kopie.pdf](#)